

Veröffentlichung einer Insiderinformation gemäß Artikel 17 Marktmissbrauchsverordnung (MMVO)

02. Mai 2018

Vorsorge für ein Altprojekt in Großbritannien belastet Ergebnis vor Zinsen und Ertragsteuern (EBIT) im Segment Pumpen in Höhe von - 25 Mio. EUR; Konzern-EBIT für 2018 wird infolgedessen unter Vorjahr erwartet.

Wie die geschäftsführenden Direktoren der KSB Management SE, der persönlich haftenden Gesellschafterin der KSB SE & Co. KGaA, heute festgestellt haben, entsteht aus der gebotenen Vorsorge für ein Altprojekt in Großbritannien – in Höhe von -25 Mio. EUR – eine deutliche Ergebnisbelastung für das erste Halbjahr 2018. Die geschäftsführenden Direktoren gehen davon aus, dass die Risiken aus diesem Projekt damit ausreichend berücksichtigt sind.

Infolge dieses Sondereffektes erwartet KSB für das Gesamtjahr 2018 ein Ergebnis vor Zinsen und Ertragsteuern unterhalb des Vorjahres anstelle der bisher prognostizierten Steigerung.